Hauptgebäude 311 Rämistrasse 71 8006 Zürich Tel. 01 - 257 24 11 Zürich, Anfang Dezember 1993

An die Mittelbauangehörigen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich

Umfrage zur Lage des Mittelbaus an der Universität Zürich

Liebe Kollegin, Lieber Kollege

Im Sommer dieses Jahres führte die VAUZ bei allen Mittelbauangehörigen der Universität eine umfangreiche Befragung durch. Dabei verfolgten wir ein doppeltes Ziel: Einerseits wollten wir uns über Eure konkrete Arbeitssituation, über Euren Arbeitsaufwand, über Eure Tätigkeitsprofil und über Eure diesbezüglichen Verbesserungswünsche informieren; andererseits ging es uns darum, die zukünftige Verbandspolitik zu überdenken und unsere Argumentationsbasis für die Anforderungen in den verschiedensten hochschulpolitischen Gremien zu verbreitern.

Anlässlich des 25-Jahre Jubiläums der VAUZ konnten wir in einem ganzen Heft des Mitteilungsblattes der Universität Zürich (unizürich 5/93) die aktuelle Situation des Mittelbaus an der Universität aus verschiedensten Perspektiven zur Darstellung bringen. Rechtzeitig für dieses Heft konnten wir eine erste Auswertung der Umfrageergebnisse präsentieren.

Unter den zurückgesandten Fragebogen befand sich allerdings nur gerade ein einziger aus der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, was uns nachdenklich stimmte, aber auch zu Nachforschungen veranlasste. Bei diesen Abklärungen ergab sich, dass die wenigsten von Euch den Fragebogen überhaupt zugeschickt erhielten – ein Fehler, der nur so erklärt werden kann, dass uns das Rektorat eine unvollständige Adressdatei zur Verfügung gestellt hat. (Die Probleme, die wir in der Adressverwaltung seit der Strukturellen Besoldungsrevision immer wieder feststellen, scheinen eben immer noch nicht vollständig gelöst zu sein.)

Da wir in der nächsten Zeit weitere detailliertere Auswertungen der Umfrage vornehmen wollen, dabei aber unsere Auswertungsbasis nicht unnötigerweise durch das Fehlen von Antworten aus einer ganzen Fakultät geschwächt haben möchten, haben wir uns entschlossen, einen separaten Nachversand für die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät durchzuführen. Damit unsere Ergebnisse sich auf eine breitere Datenbasis abstützen können, bitten wir Euch, den beiliegenden Fragebogen auszufüllen und

bis zum 15. Januar 1994

an folgende Adresse zurückzuschicken:

VAUZ, Vereinigung der Assistentinnen und Assistenten an der Universität Zürich Hauptgebäude, 311 Rämistrasse 72 8006 Zürich

Leider können wir kein Antwortcouvert beilegen. Um Euch die Portokosten zu sparen, könnt Ihr aber die uni-interne Post oder ein pauschalfrankiertes Institutscouvert verwenden. Selbstverständlich behandeln wir Eure Antworten vertraulich und werten sie lediglich statistisch aus.

Falls es auch bei unserem nächsten Versand wieder Probleme mit der Vollständigkeit der Adressdatei geben sollte, machen wir Euch bereits jetzt aufmerksam auf die

Mitgliederversammlung der VAUZ 19. Januar 1994 von 12.15-14.00 Uhr Hörsaal 208 (Uni Hauptgebäude).

Mit freundlichen Grüssen Für den VAUZ Vorstand

Thomas Bildhal

Thomas Hildbrand Co-Präsident VAUZ

Beilage: Fragebogen

	Befragung zur Situation des Mittel	baus an der Universität Zürich	
1.	Wie lange bist Du schon im akademischen	Mittelbau der Uni Zürich tätig? Jahre	Monate
	Wann läuft Deine jetzige Anstellung aus b verlängert werden?	·	1993 [] 1 1994 [] 2 1995 [] 3 1996 [] 4
		keine begrenzte Anstel	llung [] 5
	Bei einer zeitlich begrenzten Anstel Hast Du Aussicht auf eine Verlängerung de		ja [] 1 nein [] 2
	Falls Deine Stelle bereits verlänger Wieviele Wochen vor Ablauf der Anstellun wurde die letzte Verlängerung bestätigt?		
	Wie lange gedenkst Du insgesamt im aka Mittelbau der Uni tätig zu bleiben?	ad Jahre Monate weiss ni	cht [] 98
2.	Funktion an der jetzigen Stelle? - (nur eine Nennung)	Assistent/inwissenschaftliche/r Mitarbeiter/inOberassistent/inanderes:	.[] 2
3.	Welches ist Deine zuletzt - erworbene universitäre Qualifikation?	kein Uni-Abschluss Lizentiat Doktorat Habilitation anderes:	.[] 2 .[] 3
4.	Zu wieviel Prozent bist Du zur Zeit an der	Uni (im akad. Mittelbau) angestellt? Pro	ozent
	Wer ist Dein Arbeitgeber? (zu wievielen Prozentanteilen; 100 % = aktuelle Anstellung s.o.)	Kanton	Prozent Prozent
5.	Wieviele (nicht bezahlte) Ueberstunden/zussen Du durchschnittlich pro Monat?		Stunden
	Wenn Ueberstunden: Weshalb leistest Du Ueberstunden? (Mehrfachnennungen möglich)	Weil es von meinem Vorgesetzten verlangt wir Für meine Diss/Habil Weil es zuviel Arbeit gibt	[][][][][][][][]

6. Wie sieht Dein Tätigkeitsprofil über das ganze Jahr gesehen aus?	(in Prozent)
- eigene Lehrveranstaltungen%	
- Mitarbeit Lehrveranstaltungen des/r Profs/Prof %	
- Mitarbeit an Forschungsprojekten%	
- eigene Forschungstätigkeit%	
- Studenten/innen/betreuung%	
- Dienstleistungen%	
- administrative Tätigkeiten für das Institut%	
- Arbeiten für die Institutsbibliothek%	
- Weiterbildungen, Tagungen, Kongresse u.ä %	
- Korrekturen von Prüfungen, Seminararbeiten usw%	
- andere Tätigkeiten:%	
- Total 100%	
7. Für welche Tätigkeiten würdest Du lieber mehr oder lieber weniger Zeit aufwenden? - eigene Lehrveranstaltungen	weniger gut so mehr gewünscht gewünscht
- Mitarbeit bei Lehrveranstaltungen des/r Profs/Prof Mitarbeit an Forschungsprojekten - eigene Forschungstätigkeit Studenten/innen/betreuung Dienstleistungen administrative Tätigkeiten für das Institut Arbeiten für die Institutsbibliothek Weiterbildungen, Tagungen, Kongresse u.ä Korrekturen von Prüfungen, Seminararbeiten usw.	
- andere Tätigkeiten:	[] []
Abschlüsse zu erwerben? - Doktorat	[] 1 [] 2 [] 3
- anderes:	[] 4
- nein, keinen Absch	luss[] 5
9. Arbeitest Du zur Zeit an einer Dissertation?	- nein[] 1 - ja[] 2
Arbeitest Du zur Zeit an einer Habilitation?	- nein[] 1 - ja[] 2
Wenn ja: Wieviel Prozent Deiner bezahlten Arbeitsszeit kanns	t Du dafür verwenden?Prozent

10.	Kannst Du im Rahmen Deiner Anstelle Deine Diss/Habil beenden?	ıngsdauer an der Uni	- ja	1 2 3
11.	Planst Du eine Hochschulkarriere?	- eher nicht - eventuell	[]	1 2 3 4
	Wenn keine Hochschul- karriere geplant ist (auf keinen Fall, eher nicht): Gründe? (Mehrfachnennungen) -	geringe Chancen auf Erfolg finanzielle Gründe lässt sich mit Familie/Kinder n erfülle die akademischen Anfor undurchsichtige Habilitationsv erfahre keine konkrete Förderur zu hohe Mobilitätsanforderung fehlende wissenschaftl. Kontak wiss. Karriere ist mit zuviel St		
	-	andere:	[]	
	Wenn eine Hochschulkarriere geplant ist (ja oder eventuell): Wie gut stehen die Chancen?	- mässig	[] []	2
	Wird Deine Karriereplanung mit Deine	n Vorgesetzten besprochen?	- ja[] - nein[]	
	Wirst Du an Deiner Stelle im Hinblick eine akademische Karriere konkret geför (Bzw. würdest Du, wenn gewünscht, ge werden?)	rdent? - ja, mit Einschrä fördert - eher nein		1
12.	Weshalb hast Du Dich für eine Anstellt	ing im akademischen Mittelbau en	atschieden? (Mehrfachne	ennungen)
	- Ich kann meine Qualifikationen für e	_		
	- Ich kann meine Qualifikationen für e			
	- Ich wollte die Entscheidung über me			
	- Die Arbeit hat mich interessiert			
	- Ich wollte das während des Studiums			
	- Man hat mir diese Stelle angeboten.			
	- Brauche einen akademischen Abschl - anderes:	uss (z.B. Diss) für meinen zukünfti		
			_	<u> </u>
13.	Bist Du generell mit Deinem Lohn zufr		en	1 2
	Bist Du der Meinung, Du würdest an ei ausserhalb der Uni mit Deinen jetzigen eher mehr oder eher weniger verdienen?	Qualifikationen - etwa gleic - eher weni	r[] chviel[] ger[] nicht[]	1 2 3 4

14. Gehst Du aus finanziellen Gründen einer weiteren Erwerbstätigkeit nach? Wirst Du finanziell unterstützt?	- ja
15. Wie bist Du zur Zeit lohnmässig eingestuft (Lohnklas	sse des Kanton Zürich)
Lohnklasse (Einstufungsklasse EK):	EK 15 [] 1 EK 16 [] 2 EK 17 [] 3 EK 18 [] 4 EK 19 [] 5 EK 20 [] 6 EK 21 oder höher [] 7
Lohnstufe (1 Angabe):	ER 21 oder nonex
Anlaufstufe (AS) (1,2) [] Erfahrungsstufe (E	S) (0-8) [] Leistungsstufe (LS) (1-6) []
Wurdest Du seit Deiner Anstellung an der Uni bereits Stufenaufstieg (Dienstalter) und dem Klassenaufstieg	einmal befördert (abgesehen vom allgemeinen durch den Abschluss der Diss/Habil)? ja nein [] 1 nein [] 2
16. Möchtest Du mehr Stellenprozente?	- ja
Oder möchtest Du den Stellenumfang reduzieren?	- ja[] 1 - nein[] 2
17. Angenommen, der Kanton wäre bereit, die Anstellung Schwerpunkte setzen? Was hat für Dich erste und wa	gsbedingungen zu verbessern. Wo würdest Du die is zweite Priorität? (je eine Antwort) 1. Priorität 2. Priorität
- Reallohnverbesserung	[] 1 [] 1 [] 1 [] 2 [] 2 [] 3 [] 3 [] 4 [] 4

18. Bist Du von den Sparmassnahmen in den Bereichen Bildung und Forschung betroffen? - ja [] - nein []] 1] 2
Wenn Ja: Welche Auswirkungen sind für Dich spürbar? (Mehrfachnennungen möglich)	
- zusätzliche Belastung wegen dem Personalstopp[] - mehr Ueberstunden	
19. Wie zufrieden bist Du sehr zufrieden unz zufrieden fried	
- mit dem Arbeitsklima am Institut [] [] [] [] [] [] [] [] [] []
20. Wie beurteilst Du die aktuelle Personalpolitik des Kantons und die Personalpolitik an Deinem Institut? einer oder mehrere der folgenden Kritikpunkte zu?	Trifft
- keine Kritik, bin mit der Personalpolitik zufrieden	
Die folgenden Kritikpunkte treffen zu (Mehrfachnennungen):	
a) Kanton: - das Personal muss für die schlechte Finanzlage des Kantons herhalten	
b) Institut: - zu wenig Transparenz bei der Vergabe der Stellen/Stellenprozente	

∠1 .	An welchem Institut bist Du angestellt?:
	Welche - Theologische Fakultät [] 1 - Veterinär-medizin. Fak. [] 5 Fakultät? - Rechtswissenschaftl. Fak. [] 2 - Phil. I [] 6 - Wirtschaftswiss. Fak. [] 3 - Phil. II [] 7 - Medizinische Fakultät [] 4
	Wie gross ist das Institut/Seminar, an dem Du arbeitest? Anzahl Professuren?
	Wie gross ist der akademische Mittelbau an Deinem Institut? (Anzahl angestellte Personen) - 1
	Stellenprozente Mittelbau insgesamt: Stellen
22.	Geschlecht: [] weiblich [] männlich
	Bist Du der Meinung, dass Du wegen Deines Geschlechts benachteiligt bist?
23	Wenn ja: in welcher der folgenden Hinsichten? (Mehrfachnennungen) Welche Lebensform trifft auf Dich zu? - ja
24	. Jahrgang: 19 Nationalität
25	5. An- + Bemerkungen:

FB bitte bis 15.1.94 zurückschicken an: VAUZ, Rämistr. 71, 8006 Zürich VAUZ, Juni 1993